



Technische Info

Datum 21.12.2009 Seite 1 von 3

Systemvoraussetzungen für PBS-Softwarelösungen

Arbeitsplatz:

Betriebssystem:

WINDOWS 2000, min. SP 4

WINDOWS XP Home (32-Bit), min. Service Pack 1, empfohlen Service Pack 3

WINDOWS XP Professional (32-Bit), min. Service Pack 1, empfohlen Service Pack 3

WINDOWS VISTA (32-Bit), min. SP1

WINDOWS VISTA (64-Bit), min. SP1

WINDOWS 7 (32-Bit)

WINDOWS 7 (64-Bit)

WINDOWS VISTA und WINDOWS 7 in den Varianten Home Premium, Business, Professional, Enterprise, Ultimate

Ausstattung/Kapazitäten:

Freie Festplattenkapazität: Mindestens 1 GB

Freier USB Port für den PBS-Hardlock.

Zur Installation:

3.5“ Diskettenlaufwerk und/oder USB-Anschluss (bitte vor der Installation/Lieferung mitteilen)

CD/DVD Laufwerk

Monitor:

Röhrenschirm min. 19“, Flachbildschirm min. 17“, empfohlen 22“

Grafikkarte:

Mindestauflösung 1024 * 768 Pixel, min. 16-Bit Farbtiefe

Für den Mehrschirmbetrieb ist eine Grafikkarte mit einer entsprechenden Anzahl von Monitoranschlüssen auszuwählen.

Zeigergeräte:

BTS STATIK: 2-Tasten-Standardmaus

PBS-CAD / FEPS / FESS: 3 Tasten-Maus, z.B. Maus mit zusätzlichem Mausekranz

Drucker / Plotter:

Es werden alle Ausgabegeräte unterstützt, zu denen ein funktionstüchtiger Microsoft WINDOWS- Treiber oder Treiber des Herstellers zur Verfügung steht.

Netzwerke:**Microsoft serverbasierende Netzwerke:**

WINDOWS Server 2000, 2003, 2003 R2

WINDOWS Server 2008 und 2008 R2 sind derzeit für PBS-Software noch nicht freigegeben

Eine Musterkonfiguration für WINDOWS Server-Umgebungen liegt als **Technische Info** vor und kann bei Bedarf über die PBS-Hotline angefordert werden.

Protokoll: TCP/IP

DNS muss auf dem Server vorhanden sein

Die PBS-Software wurde auf den 32-Bit-Versionen der einzelnen Serverbetriebssysteme getestet und hierfür freigegeben. Über die Funktionsfähigkeit auf 64-Bit-Serverbetriebssystemen liegen keine Erkenntnisse vor.

Terminalserver:Wird nicht unterstützt.**NOVELL Netware:**

bis Version 5.xx

Protokolle: IPX/SPX, TCP/IP

Mögliche Arbeitsplatzrechner: WINDOWS 2000, XP Professional (32-Bit) mit entsprechenden NetWare-Client.

Die Client-Betriebssysteme WINDOWS VISTA und WINDOWS 7 wurden bisher nicht mit der PBS-Software getestet und freigegeben.

Peer-to-Peer Netzwerke (Microsoft):

Nur zum Datenaustausch oder zur gemeinsamen Nutzung von Druckern/Plottern und Festplattenspeicher.

In einem Netzwerk sollte der *Datentransfer* mit min. 100 MBit/sec. möglich sein. (besser: GigaBit-Netzwerk)

Allgemein:

Zur Installation der PBS-Software auf den Arbeitsplätzen oder in einer Server-/Client-Umgebung stehen entsprechende *Technische Infos* und *Installationsanleitungen* zur Verfügung. Sie enthalten Hinweise zur Konfiguration der einzelnen Systeme sowie Tipps zur Problembehebung. Sie sind zu beachten.

Die Infos und Anleitungen können über unsere Internetseiten <http://www.PBS.de> heruntergeladen oder direkt bei unserer Hotline (Tel. 0561 / 98 20 540) angefordert werden.

Gez. H. Eckhardt